

# Brandgefährlich

Von Dusan Deak

Wie Regierungskreise anonym mitteilen, wird die vormalige Ampelregierung nach dem Rauswurf der Gelben in Hampel umbenannt. Andere bevorzugen den Namen »Stop und Go«-Koalition (wegen der fehlenden Zwischenstufe). Passen würde aber auch »Stop-Loss-Order Syndikat« – wir erinnern uns an des Kanzlers umfassenden Erfahrungen mit Cum-ex-Aktienderivaten aus seiner Hamburger Zeit.

Grund für das vorzeitige Ende des Regierungsexperiments: Es hat sich gezeigt, dass ein namentlich bekanntes Mitglied der Koalition im Ministerrang ein international gesuchter Brandstifter ist. Sein Name: Christian Lindner, bis Mittwoch Bundesfinanzminister, seine jetzige Tätigkeit ist unbekannt.

Christian Lindner wird folgendermaßen beschrieben: Größe ca. 186 Zentimeter, adrett und modisch gekleidet. Seine Anzüge fallen etwas kleiner aus, als wären sie in einem lauen Sommerregen leicht eingelaufen oder als hätte man ihn genötigt, die Kleidung seines jüngeren Bruders aufzutragen. Lindner wird männlich gelesen (und geschrieben) und hat die Haare schön. Er wird von Bundeskanzler Olaf Scholz beschuldigt, gewollt und geplant das Land angezündet sowie schwere Enttäuschungen verursacht und herbeigeführt zu haben, indem er wiederholt das in ihn gesetzte Vertrauen des Kanzlers brach.

Auf Lindners Ergreifung wird eine Belohnung von drei Milliarden Euro ausgesetzt (plus weitere 13 Milliarden auf Pump, falls die Schuldenbremse aufgehoben wird), die ursprünglich als Kriegshilfe für die Ukraine geplant waren. Falls Sie Christian Lindner begegnen, informieren Sie bitte umgehend die nächste Polizeidienststelle. Auf keinen Fall den Verdächtigen ansprechen! Er könnte mit einem Bic-Einwegfeuerzeug von Aldi Nord bewaffnet sein.

<https://www.jungewelt.de/artikel/487590.deak-brandgefuehrlich.html>